

PRESSEMITTEILUNG

NR.: 39/2025 ▪ **DATUM:** 18. Februar 2025

Runder Tisch „Ankommen in Eberswalde“ geht in die nächste Runde

Am 12. Februar 2025 trafen sich die Akteurinnen und Akteure des Runden Tisches „Ankommen in Eberswalde“ im Café des Bürgerbildungszentrums Amadeu Antonio (BBZ). Ein zentrales Handlungsfeld dieses Formats ist die Vernetzung relevanter Ansprechpersonen und Ideengebender. In diesem Zusammenhang wurde schon im Herbst 2024 ein erster Austausch initiiert. Aktuell wurde das Thema des ehrenamtlichen Engagements für Menschen, die neu in Eberswalde sind, vertiefend behandelt. Konkret wurden ehrenamtliche Angebote diskutiert, die helfend für den Unterstützungs- und Ankommensprozess sein könnten. Als zentrale Prioritäten wurden etwa die informelle Sprachförderung – beispielsweise durch ein Sprachcafé – sowie Freizeitaktivitäten zum gegenseitigen Austausch hervorgehoben.

Interessierte sind herzlich zur nächsten Sitzung des Runden Tisches am Mittwoch, dem 26. März 2025 im Jugendclub „STINO“ eingeladen. Im Fokus werden Themen der Kinder- und Jugendarmut, unter anderem mit Blick auf die Situation von Personen mit Migrationshintergrund in Eberswalde, stehen.

Angestoßen und koordiniert werden Initiativen dieser Art von der Integrationsmanagerin der Stadt Eberswalde Frau Mariia Kryvokhyzhyna. Gemeinsam mit Frau Onbasi-Friedrich, Integrationsmanagerin im ESF-geförderten Welcome Center Eberswalde, bilden sie das kommunale Team, das sich um die Belange von Zugezogenen, Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchteten in der Stadt kümmert.

Eine der Hauptaufgaben der kommunalen Integrationsmanagerin ist es hierbei, das städtische Integrationskonzept „Vielfalt in Eberswalde“, in seiner Fortschreibung aus dem Jahr 2021, umzusetzen. Integration wird hier als kommunales Handlungsfeld in seinen

Der Bürgermeister
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Telefon: 03334 / 64-512
Telefax: 03334 / 64-519

Besuchsanschrift:
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

E-Mail: pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)

Zielen und Herausforderungen definiert und mit Optionen beschrieben.

Der Runde Tisch „Ankommen in Eberswalde“ setzt sich aktuell aus über 20 haupt- und ehrenamtlichen Aktiven aus Zivilgesellschaft und Verwaltung zusammen. Das Format ist offen und findet in wechselnden Abständen statt. Eine Teilnahme sowie das Mitwirken sind nach Anmeldung bei Frau Kryvokhyzhyna möglich (E-Mail: m.kryvokhyzhyna@eberswalde.de, Tel.: 03334/64 437).

Am 2. Runden Tisch „Ankommen in Eberswalde“ beteiligte Institutionen und Vertreter: Nils Barmeyer, ISA Brandenburg e.V.; Katja Schmidt, Freiwilligenagentur Eberswalde; Kai Jahns, Bürgerstiftung Eberswalde; Isabel Braig, Netzwerk Gesunde Kinder; Felix Rödl, Stadt Eberswalde; Irina Dessert, Kontakt Eberswalde e.V.; Yaprak Onbasi-Friedrich, Welcome Center Eberswalde; Sebastian Lins, Hoffnungstaler Stiftung Lobertal Projekt VASiB; Mujtaba Ahmed, Hoffnungstaler Stiftung Lobertal Projekt VASiB; Mario Drechsler, Hoffnungstaler Stiftung Lobertal Unterkunftsmanagement; Augusto Jone Munjunga, Palanca e.V.; Hanne Thoma, RAA Brandenburg